

# RS OGH 2019/7/25 8Ob3/12t, 20b52/19i

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.07.2019

## Norm

AußStrG 2005 §170

## Rechtssatz

Für eine Entscheidung des Verlassenschaftsgerichts darüber, welche Gegenstände in die Vermögenserklärungen aufgenommen oder daraus ausgeschieden werden sollen, besteht keine gesetzliche Grundlage.

## Entscheidungstexte

- RS0127769">8 Ob 3/12t  
Entscheidungstext OGH 28.02.2012 8 Ob 3/12t
- RS0127769">2 Ob 52/19i  
Entscheidungstext OGH 25.07.2019 2 Ob 52/19i  
Beisatz: Keine Prüfung der Vermögenserklärung auf ihre Richtigkeit (so bereits RS0007878 und RS0007890 zum AußStrG 1854). (T1)  
Veröff: SZ 2019/72

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2012:RS0127769

## Im RIS seit

13.06.2012

## Zuletzt aktualisiert am

27.07.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)